

- **Energie und Geflüchtete:**

- Zu Flucht-Ursachen.
- Konsequenzen für Wohnen & Bauen.

- *Dr. Georg Löser*

- *25.6.2016 Samstags-Forum Regio Freiburg*

- *Informationen des Referenten sind nicht automatisch identisch mit Auffassungen des bzw. der Veranstalter/s*

# UN und Geflüchtete

anl. Welt-Flüchtlings-Tag 20.6.2016

- **UN: Beendet die Kriege, um die Flüchtlings-Krise zu lösen!**
- **UNHCR: weltweit 65,3 Millionen Menschen auf der Flucht**  
Fast 1% der Weltbevölkerung
- **40,8 Mio Binnenflüchtlinge**
- **Kolumbien 6.9 Mio., Syrien 6.6 Mio., Irak 4.4 Mio.**
- **21,3 Mio in fremden Ländern**
- **Syrien 4.9 Mio., Afghanistan 2.7 Mio., Somalia 1.1 Mio.**  
zusammen > 50% der Flüchtlinge unter UNHCR-Mandate  
**3,3 Mio warten im Ausland auf Asylentscheid**

**betr. in fremden Ländern: Maxima:**

**Türkei: 2,5 Mio Geflüchtete**

**Libanon: 18% der Einwohner Flüchtlinge**

**Deutschland 2015: 442.000 Asylanträge (Schweden 152.000)**

- **(D 2015: 1,1 Mio Geflüchtete)**

<http://www.unhcr.org/news/latest/2016/6/5763b63a4/global-forced-displacement-hits-record-high.html>

- **andere Ursachen außer Kriegen & Verfolgung:**  
Migration / Umsiedlungen wegen
  - \* **Armut, Hunger, Wassermangel** (historisch: Bibel)
  - \* **Umweltkatastrophen** (z.B. Tschernobyl/Fukushima)
  - \* **Erntekatastrophen** (historisch: z.B. Irland 19. JH)
  - \* **Landwegnahme** (Großprojekte & Landraub)
  - \* **Subventionspolitik** (EU-Agrarsubventionen/ Export wirkt gg. Kleinbauern in Afrika; Weg-Fischen, usw.)
  - \* **Klimawandel:** künftig verstärkte Ursache:  
dahinter steht als Ursache u.a. der anthropogene Einsatz fossiler Energien  
(auch historisch: Bibel; kleine Eiszeit: Schweden)
  - \* **Vorbild-Sog** (Internet „Paradies“, Schlepper-Versprechen)

# „Klimaflüchtlinge“

## Top-Physiker setzt auf Solar gegen drohende Migrationswelle

- Wenn die Menschheit es nicht schafft, sich von ihrer Abhängigkeit von fossilen Energiequellen zu lösen, steuert sie schon **Mitte dieses Jahrhunderts** auf **eine dramatische Klimakatastrophe** zu.
- Diese wird nicht nur zu extremen Dürren und Hungersnöten führen, sondern auch zu einer gewaltigen Migrationswelle mit **100 Mio. Klimaflüchtlingen aus den südlichen Ländern dieser Welt.**
- *der renommierte Physiker Niyazi Serdar Sariçiftçi, Universität Linz [1]*
- .....**Ausweg: Solarenergie.**
- 2011 hat er hierfür das technisch-wissenschaftliche Netzwerk ANSOLE (African Network for Solar Energy) [3] ins Leben gerufen.  
"Ziel ist es, den **1,1 Mrd. Menschen**, die in Afrika leben, klarzumachen, dass erneuerbare Energiequellen die Zukunft sind",

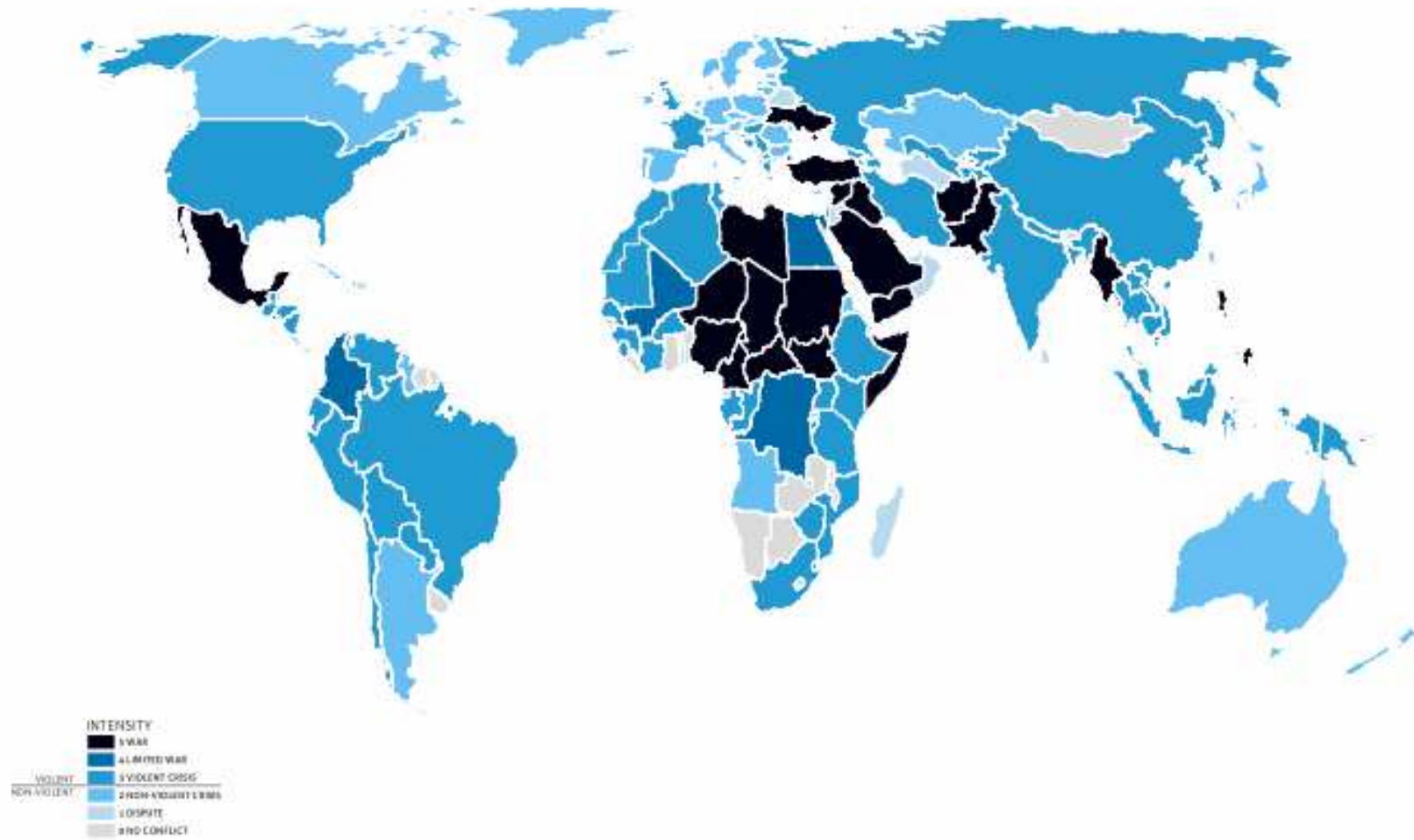
*von Markus Steiner , Linz/Wien (pte/18.04.2016/06:00)*

# Aktuelle Flüchtlingsströme nach Europa - Ursachen und Wirkung

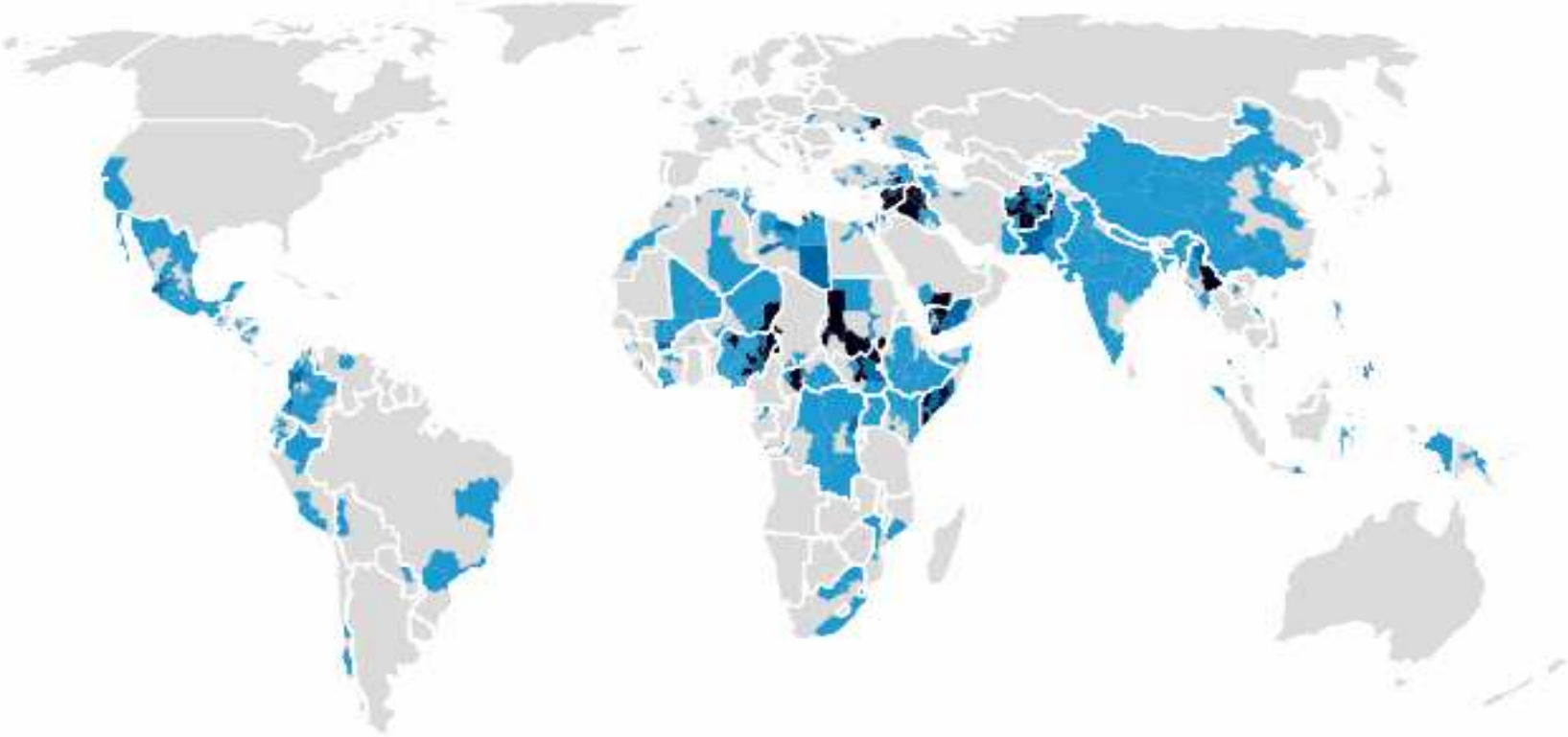
- Leitlinie: Es genügt überhaupt nicht, sich auf Hilfe für Geflüchtete zu beschränken.
- Vielmehr müssen **die Fluchtursachen erkannt und bekämpft** werden, sonst hört das Flüchten nicht auf und das **Samariter-Dilemma** tritt ein („Wer rettet die Retter?“) !
- Doch was sind die **Hauptursachen** aktueller Flüchtlingsströme nach Europa?

- Anscheinend **Kriege** (Syrien...) ABER :
- **Was sind denn die eigentlichen Kriegsursachen ?**
  
- Dazu zunächst Kategorien des  
Heidelberger Instituts für internationale  
Konfliktforschung – siehe nachfolgende Landkarten
  
- [http://www.hiik.de/de/konfliktbarometer/pdf/ConflictBarometer\\_2015.pdf](http://www.hiik.de/de/konfliktbarometer/pdf/ConflictBarometer_2015.pdf)

CONFLICTS IN 2015  
(NATIONAL AND INTERNATIONAL LEVEL)



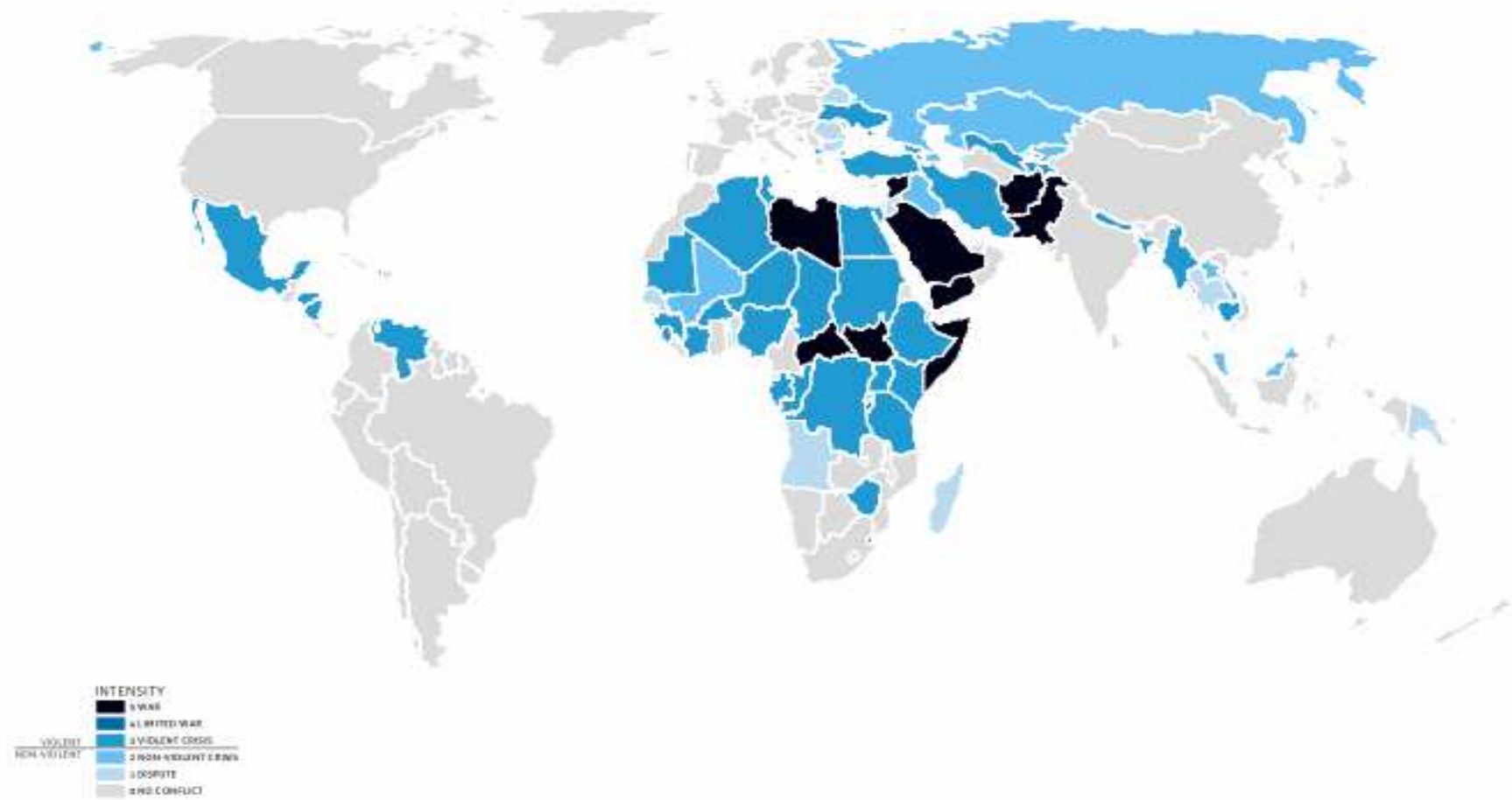
VIOLENT CONFLICTS IN 2015  
(SUBNATIONAL LEVEL)



INTENSITY  
1 YEAR  
LIMITED WAR  
3 YEARLY CRISIS  
NO VIOLENT CONFLICT



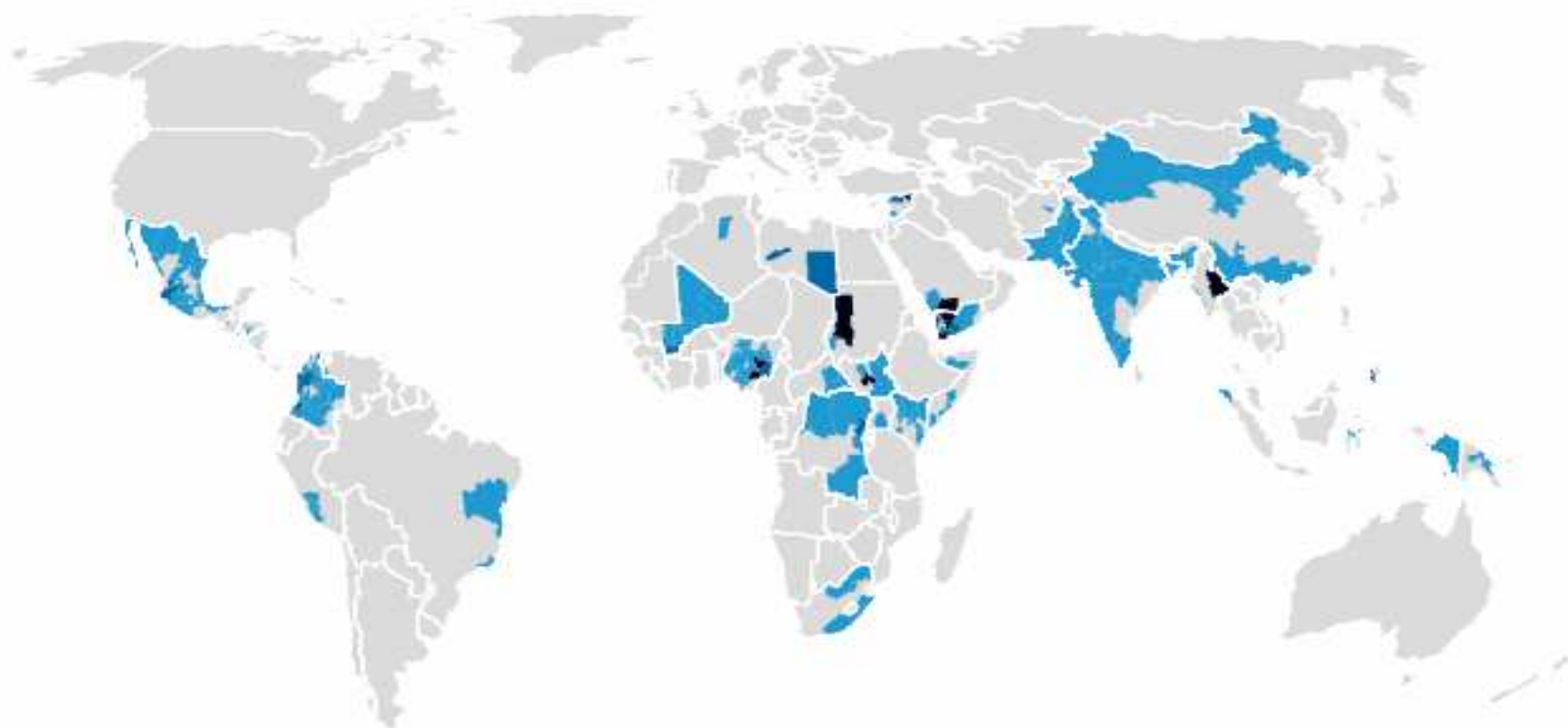
### NATIONAL POWER CONFLICTS IN 2015 (NATIONAL LEVEL)



### SECESSION CONFLICTS IN 2015 (NATIONAL LEVEL)

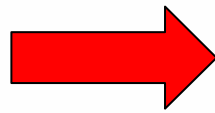


VIOLENT SUBNATIONAL PREDOMINANCE CONFLICTS IN 2015  
(SUBNATIONAL LEVEL)

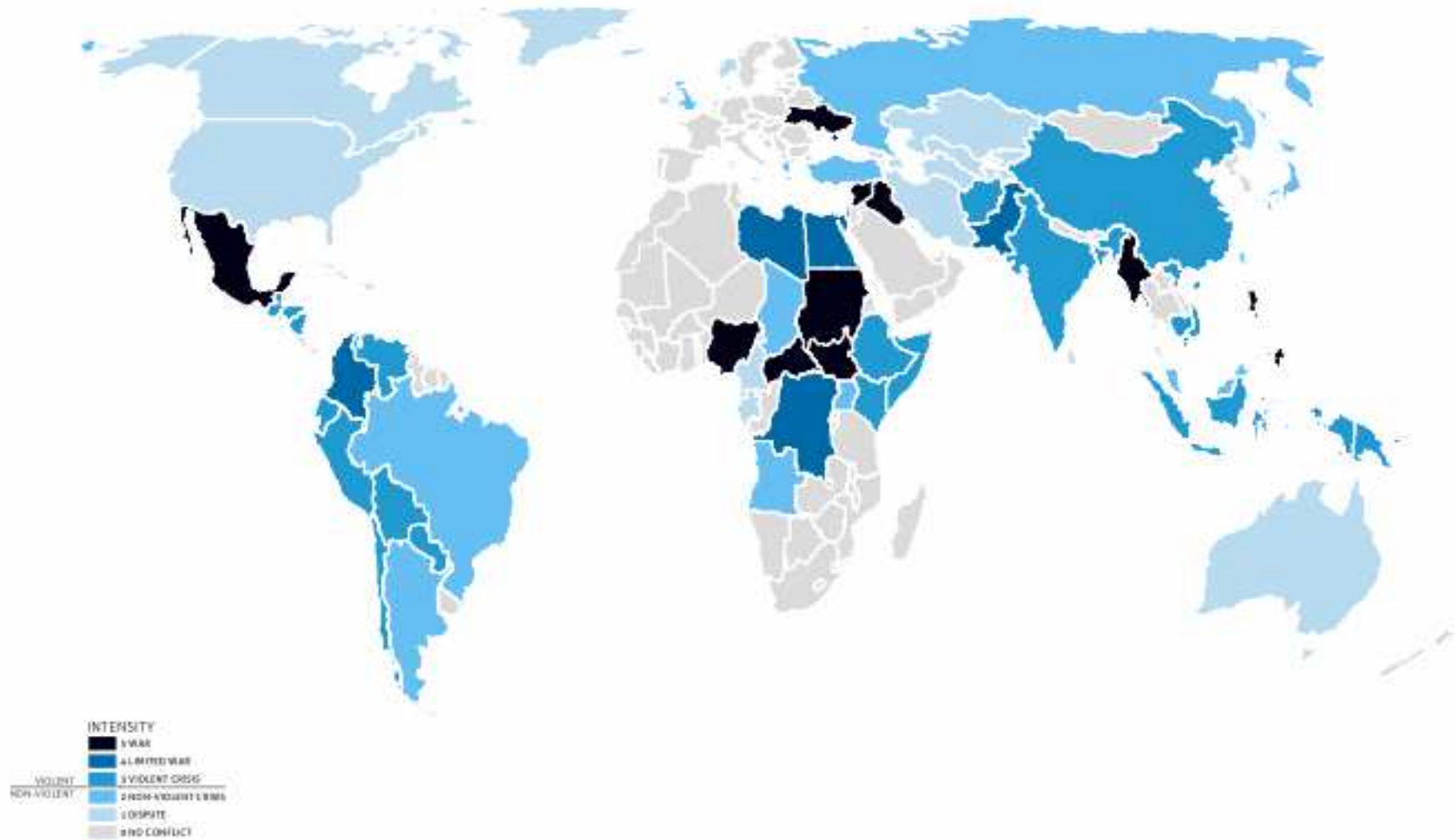


INTENSITY

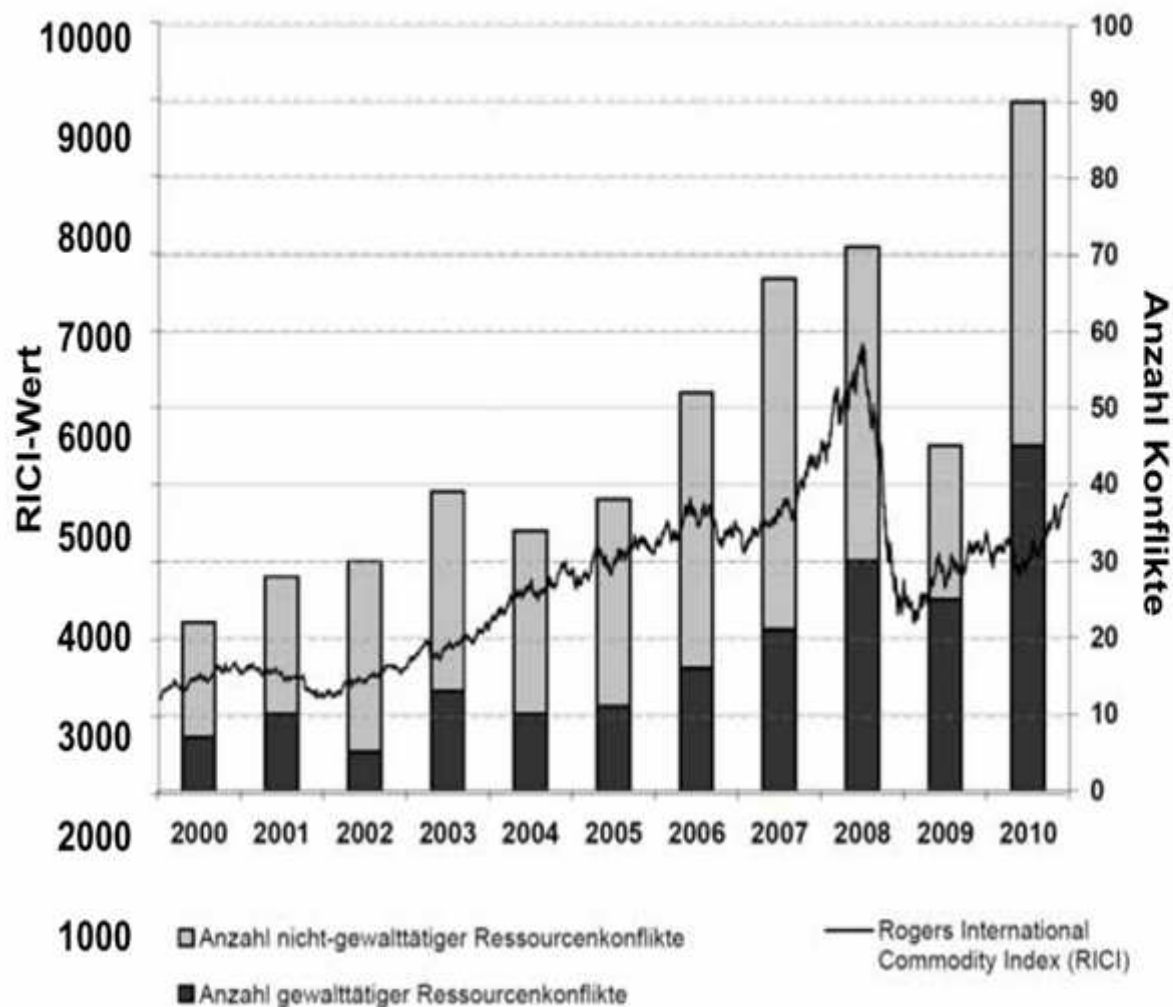
- 5+ FATALITIES
- 4-5 FATALITIES
- 3-4 FATALITIES
- 1 VIOLENT CRIME
- NO VIOLENT CONFLICT



NATURAL RESOURCE CONFLICTS IN 2015  
(NATIONAL AND INTERNATIONAL LEVEL)



## Soziale Auswirkungen der Rohstoffgewinnung



Quellen:

Heidelberger Institut für  
internationale Konflikt-  
Forschung 2001-2011

Rogers International  
Commodity Index

# Ressourcenkriege ?



- **so alt wie die Menschheit?**
- **um Land, fruchtbaren Boden**
- **um Wasser**
- **um Bodenschätze**
- **sind alle Kriege letztlich um Ressourcen?**

# Ressourcenkriege ?



- **Kriege um Erdöl**

- seit Entdeckung des Nahostöls:

- 1. + 2. Weltkrieg : Rolle des Öls !

- 1. D → Bagdad-Bahn,

- 2. D → Rumänien, Kaukasus/Baku; Japan vs USA wg. Öl

- Suez-Kanal-Krieg

- Persien / Iran / USA: CIA: Putsch und Einsetzung des Schah

- Irak (US-unterstützt) vs. Iran

- 1. + 2. Golfkrieg: Irak

- Libyen, Afghanistan, Syrien (Erdgas bzw. gepl. Pipelines)

- **Erdöl /Erdgas** als „Treibstoff“ der Konflikte auch im 21. Jh

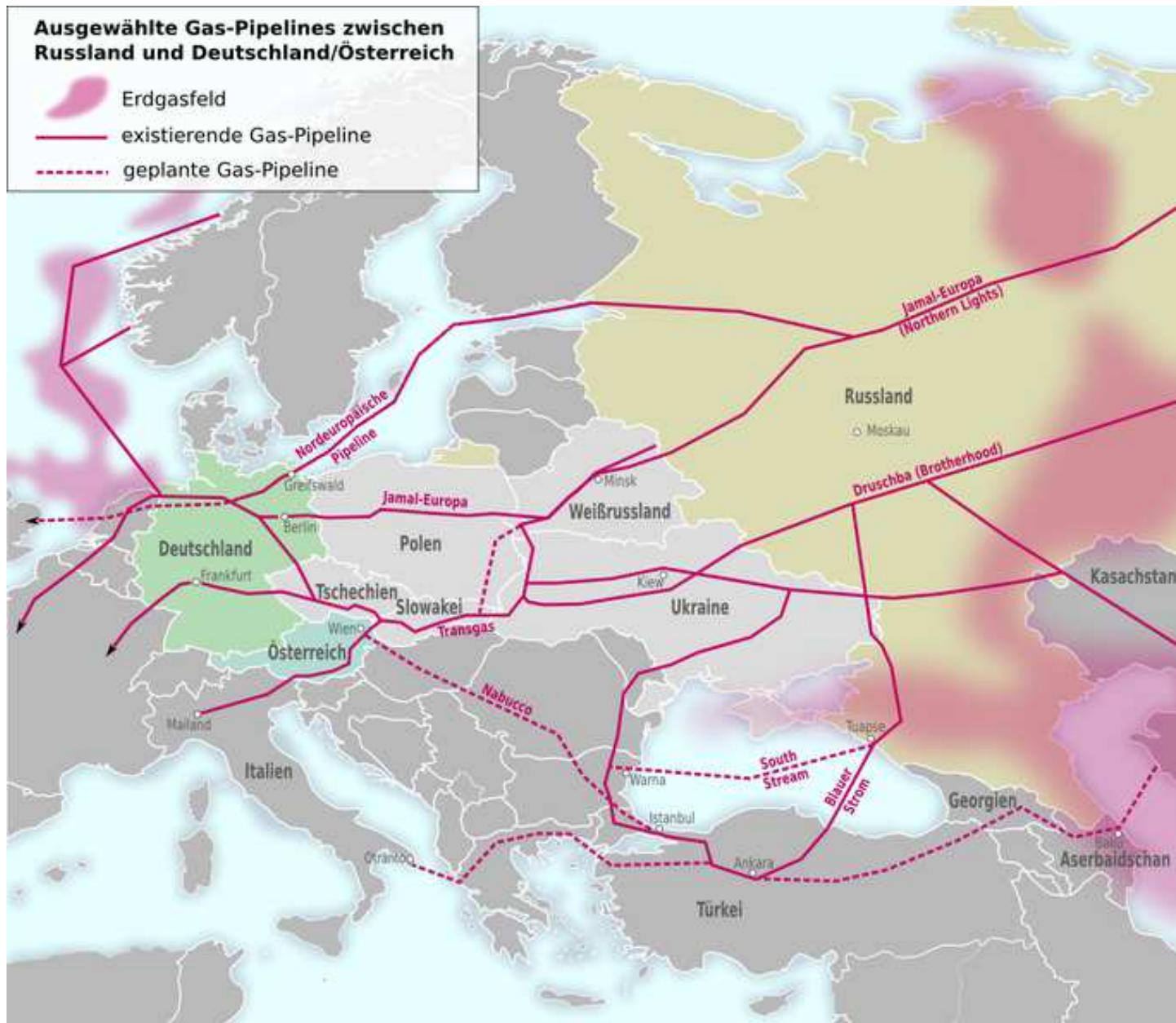
# Die Strategische Ellipse



Quelle: Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (2009) in: Planungsamt der Bundeswehr, Dezernat Zukunftsanalyse : „ Streitkräfte, Fähigkeiten und Technologien im 21. Jahrhundert. Umweltdimensionen von Sicherheit. Teilstudie 1. Peak Oil Sicherheitspolitische Implikationen knapper Ressourcen.“, 3. überarbeitete Auflage 2012 , S. 12, downloadbar auf: [http://www.bundeswehr.de/portal/a/bwde/!ut/p/c4/NYu7DslwEAT\\_yBdXGDoiC4kiDU1IGuQkp3DCj-i44laPxy7YlaaZXRihNLoPrU4oRefhDsNMpymrKS-o3Et29B7fKiMJmJ7kiQEj9PVYBnOKKJWCUahwZSeJ1ZZYfDU7czGKFhgabVt9aP7RXzPaS9cZc7TX9gZbCOcfRzH\\_Jg!!/](http://www.bundeswehr.de/portal/a/bwde/!ut/p/c4/NYu7DslwEAT_yBdXGDoiC4kiDU1IGuQkp3DCj-i44laPxy7YlaaZXRihNLoPrU4oRefhDsNMpymrKS-o3Et29B7fKiMJmJ7kiQEj9PVYBnOKKJWCUahwZSeJ1ZZYfDU7czGKFhgabVt9aP7RXzPaS9cZc7TX9gZbCOcfRzH_Jg!!/), Datum der Internetseite 09.12.2014



[http://de.wikipedia.org/wiki/Nord\\_Stream](http://de.wikipedia.org/wiki/Nord_Stream) 19.5.2014 (weiter im Osten: weitere sibirische Gasfelder)





Karte aus: André Doerk, Chefredakteur Rohstoff Investor, 8.6.2014

Ergänzend: :siehe Bericht [www.boell.de/de/2013/10/23/schiefergasfoerderung-der-ukraine](http://www.boell.de/de/2013/10/23/schiefergasfoerderung-der-ukraine) von [Robert Sperfeld](#)



[http://en.wikipedia.org/wiki/Moral\\_Equivalent\\_of\\_War\\_speech\\_%28Carter%29](http://en.wikipedia.org/wiki/Moral_Equivalent_of_War_speech_%28Carter%29)

## Moral Equivalent of War speech (Carter)

From Wikipedia, the free encyclopedia

April 18, 1977

- “President Carter's Address to the Nation on Proposed National Energy Policy
- Good evening.
- Tonight I want to have an unpleasant talk with you about a problem unprecedented in our history. With the exception of preventing war, this is the greatest challenge our country will face during our lifetimes.
- The energy crisis has not yet overwhelmed us, but it will if we do not act quickly.
- (...) Our decision about **energy** will test the character of the American people and the ability of the President and the Congress to govern. This
- difficult effort will be the "moral equivalent of war" -
- except that we will be uniting our efforts to build and not destroy. (...)”

# 1977 Solar America

- 1973 1. Öl(preis(krise) ... 1979 2. Öl(preis)krise ....
- Das von Jimmy Carter 1977 lancierte Forschungsprogramm für Erneuerbare Energien war zu diesem Zeitpunkt einmalig.  
«**Solar America**» hieß das Motto.
- Im Rahmen des «**Energy and Defense**»-Projekts ließ Carter ein sehr umfangreiches Konzept (1980)
- «**Dispersed, Decentralized and Renewable Energy Sources: Alternatives to National Vulnerability and War**»  
ausarbeiten, das bis 2050 die volle Umstellung der US-Energieversorgung auf Erneuerbare Energien empfahl .  
Dieses zunächst geheime Dokument ließ Carter als eine seiner letzten Amtshandlungen veröffentlichen.

# ABER Erdöl: Energie-Interessen und Geopolitik der USA

Jimmy Carter: 1980 in der «Carter-Doktrin»

- «Jeder Versuch einer auswärtigen Macht, die Kontrolle über die **Region am Persischen Golf** zu erlangen, wird als Anschlag auf die vitalen **Interessen der Vereinigten Staaten** von Amerika betrachtet,
- und solch ein Anschlag **wird mit allen notwendigen Mitteln, einschliesslich militärischer Gewalt abgewehrt werden.»**

- April 1999: Änderung der 50 Jahre alten  
**NATO-Doktrin:**  
von der Selbstverteidigung zum  
„out of area-Einsatz“

mit bekannten Folgen von Afghanistan  
bis...

# Ressourcenkriege

## Droht ein Weltkrieg gegen die Natur und ums Öl?

- 01.03.2003 | von [Jürgen Turek](#)
- Internationale Politik 3, März 2003, S. 61 - 63
  
- **Die Anschläge vom 11. September 2001 und der Irak-Konflikt haben vielerorts die Abhängigkeit der Weltwirtschaft von den Erdölvorkommen in Zentralasien, in Saudi-Arabien und in Irak besonders deutlich gemacht**
- -
- **Jürgen Turek stellt drei Neuerscheinungen vor, die sich vor diesem Hintergrund mit der Frage einer „[Energiewende](#)“, mit der [Reduzierung von Abhängigkeiten](#) und der Sicherstellung von Nachhaltigkeit befassen.**
  
- **Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik e.V.**
- <https://zeitschrift-ip.dgap.org/de/ip-die-zeitschrift/archiv/jahrgang-2003/maerz/ressourcenkriege>



General Wesley Clarke  
Ex-Nato-Oberfchlshabe  
Interview mit Sender  
Democracy Now

<http://www.zdf.de/ZDFmediathek/beitrag/video/2512084/Die-Anstalt-vom-20.-Oktober-2015#/beitrag/video/2512084/Die-Anstalt-vom-20.-Oktober-2015>

▶ 37:47 / 50:08 ◀ ⏪ ⏩ TV-Programm mehr Infos ^

Kontakt | Hilfe | Datenschutz | HTML-Version < Zurück Zuletzt gesehen Weiter > Miniplayer Vollbild Einstellungen



2



Wir haben die Entscheidung getroffen, den Irak anzugreifen."



38:07 / 50:08



TV-Programm

mehr Infos ^

[Kontakt](#) [Hilfe](#) [Datenschutz](#) [HTML-Version](#)

[< Zurück](#) [Zuletzt gesehen](#) [Weiter >](#)

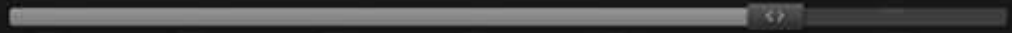
Miniplayer

Vollbild

Einstellungen



und wir können Regierungen stürzen."



38:26 / 50:08



TV-Programm

mehr Infos ^

2



zwischenzeitlich bombardierten wir Afghanistan.



Und er sagte: "Oh, es ist noch viel schlimmer."



38:36 / 50:08



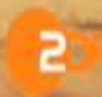
TV-Programm

mehr Infos

2



Und er nahm von seinem Tisch ein Stück Papier und sagte:



aus dem Büro des Verteidigungsministers bekommen.

gemeint ist das Büro von Verteidigungsminister Rumsfeld



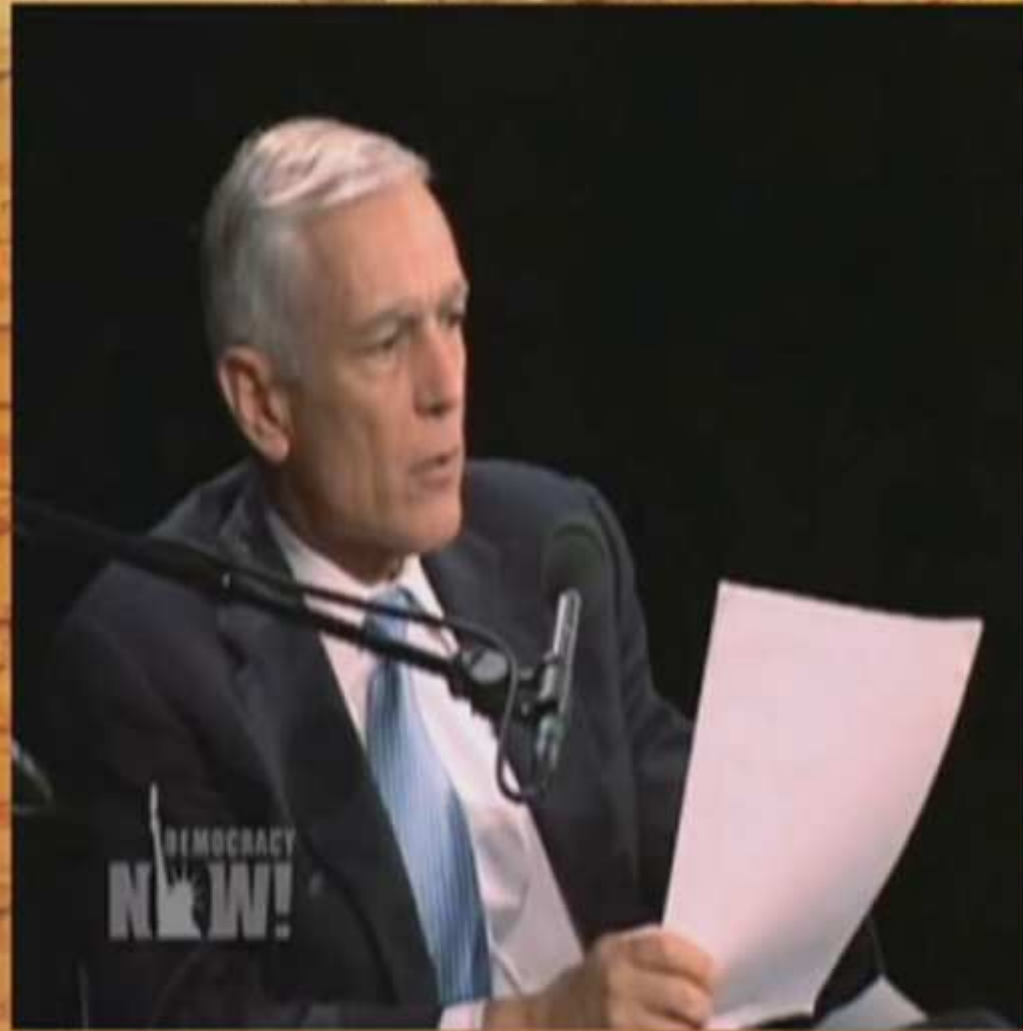
38:43 / 50:08



TV-Programm

mehr Infos ^

2



wie wir sieben Länder in fünf Jahren angreifen werden.



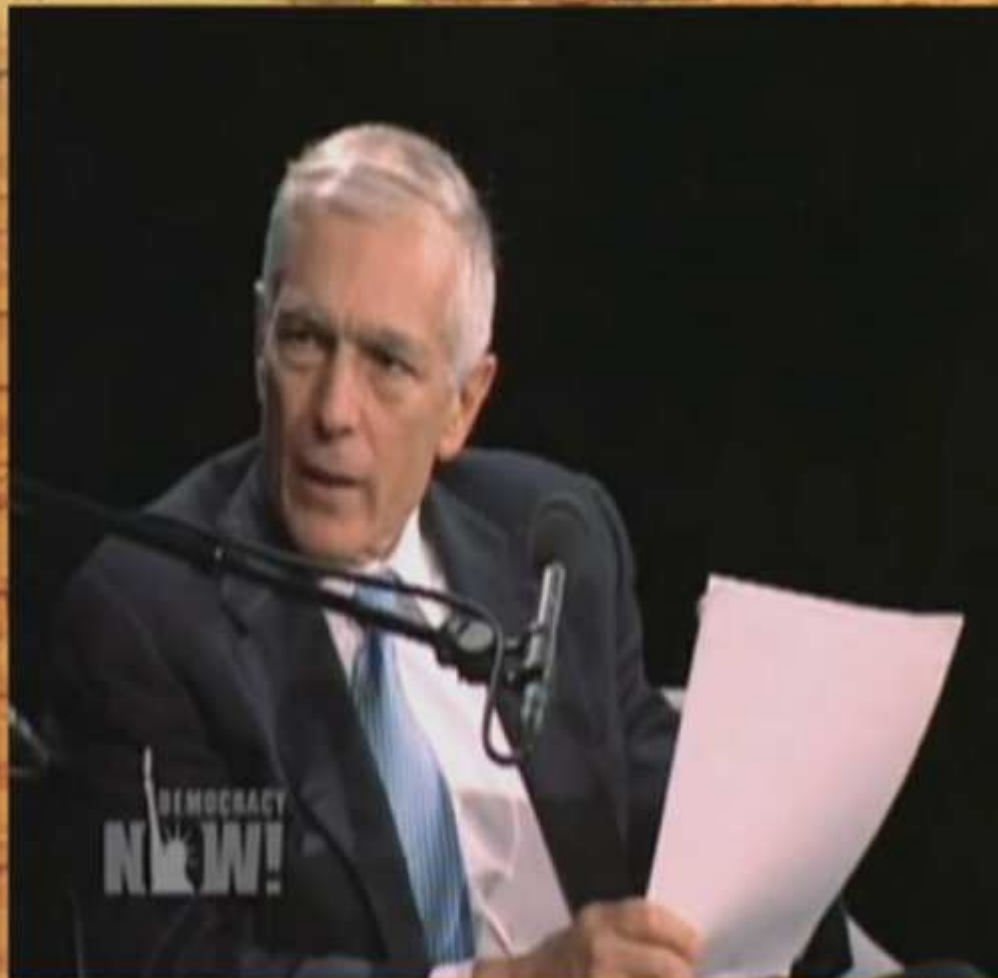
38:47 / 50:08



TV-Programm

mehr Infos ^

2



Wir beginnen mit dem Irak, dann Syrien,



38:51 / 50:08

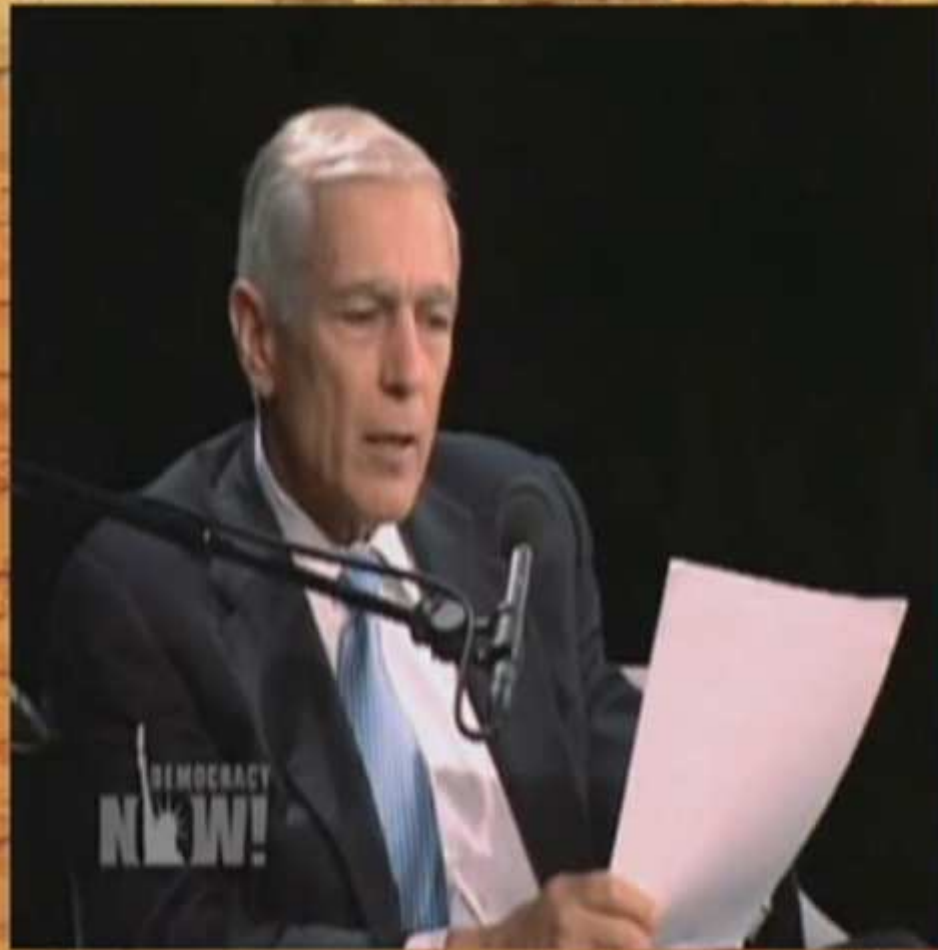


TV-Programm

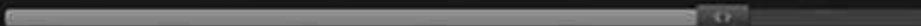
mehr Infos ^



2



Libanon, Libyen, Somalia, Sudan und zum Schluss Iran."



38:53 / 50:08



TV-Programm

mehr Infos ^



# Daniele Ganser zum Irak-Krieg

- Er deutete den
- **Irakkrieg 2003 als „klassischen Ressourcenkrieg“**,
- mit dem sich die USA vor Erreichen des Peak-Oil
- wichtige Erdölquellen zu besetzen ermöglicht und
- sich so machtpolitische Vorteile gegenüber den Konkurrenten China, Europa und Russland verschafft hätten

[http://de.wikipedia.org/wiki/Daniele\\_Ganser](http://de.wikipedia.org/wiki/Daniele_Ganser) 17.4.2015

Foto: „Daniele Ganser ASPO GV 2008“ von Peak Oil Switzerland - Eigenes Werk. Lizenziert unter CC BY-SA 3.0 über Wikimedia Commons -

[http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Daniele\\_Ganser\\_ASPO\\_GV\\_2008.jpg#/media/File:Daniele\\_Ganser\\_ASPO\\_GV\\_2008.jpg](http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Daniele_Ganser_ASPO_GV_2008.jpg#/media/File:Daniele_Ganser_ASPO_GV_2008.jpg)

- **Daniele Ganser** (\* [29. August 1972](#) in [Lugano](#)) ist ein [Schweizer Historiker](#). Er wurde mit seiner 2005 publizierten Dissertation über „[NATO-Geheimarmeen](#)“ bekannt und veröffentlicht unter anderem Untersuchungen zum [globalen Fördermaximum von Erdöl](#).

# Energie-Zitate

- **T. Boone Pickens** (\*1928), ist ein US-amerikanischer Unternehmer und Öl-Investor.
- «Über Jahrzehnte hat unsere Abhängigkeit vom Öl der OPEC Entscheidungen über unsere Nationale Sicherheit bestimmt, und uns im Mittleren Osten für einen unglaublich hohen Preis verstrickt.
- **Wir haben mehr als 5 Billionen Dollar ausgegeben und tausende amerikanischer Soldaten starben, um uns das Öl des Mittleren Ostens zu sichern.»**
- **Zitat aus:** Pickens, T.B., 2014. A false sense of energy security. Politico Magazine, [http://www.politico.com/magazine/story/2014/11/oil-prices-are-dropping-so-what-112607\\_full.html](http://www.politico.com/magazine/story/2014/11/oil-prices-are-dropping-so-what-112607_full.html) (accessed 13-11-2014).
- **Barack Obama** (\*1961), Präsident der USA seit Januar 2009.
- «Unsere Sucht nach Öl zu durchbrechen ist eine der grössten Herausforderungen, der unsere Generation je gegenüberstehen wird.»
- **Zitat aus:** «Obama will strategische Ölreserven anzapfen». Neue Zürcher Zeitung 5. August 2008.
- **Wladimir Putin** (\*1952), Präsident von Russland seit 2012.
- «Eine der wichtigsten Aufgaben ist es, das Energieangebot zu vergrössern ... In vielerlei Hinsicht bestimmt Energie heute die internationale Sicherheit sowie die sozialen und wirtschaftlichen Entwicklungen. **In Wirklichkeit hängt das Wohl von Millionen von Menschen direkt von der Energiesicherheit ab.»**
- **Zitat aus:** Rede vom 11. Februar 2006 auf dem G8 Gipfel in St. Petersburg, Russland. Publikation der Russischen Botschaft.

# Nahost: Öl und Gas und Kriege....

- „...nahm das Unheil dort seinen weiteren Gang, als 1953 mit dem CIA in **Persien** (Iran) die demokratische Regierung gestürzt und der Schah zugunsten von „BigOil“ des Westens installiert wurde,
- als nach der iranischen 1979er Revolution der Irak 1980 in den 1. Golfkrieg gegen den **Iran** gedrängt und in **Afghanistan** der Taliban-Terror vom Westen aufgebaut wurde.
- Ab dem 2. Golfkrieg 1990/91 wurden arabische Staaten mit US-Militärstützpunkten überzogen,
- was 2001 zum Terrorangriff auf die World Trade Towers in **New York** und
- 2003 zum 3. Golfkrieg der USA gegen den **Irak** führte.
- Die dabei betriebene Zerstörung der staatlichen und Militärstrukturen des Irak stärkte internationalen **Terror** extrem und trieb ihn ins benachbarte **Syrien**.
- Eine große **Pipeline** durch **Syrien** über die Türkei nach Europa war von Qatar mit Unterstützung und Know-how von **US-Konzernen** geplant, um teureres **russisches Gas** für Europa auszubooten.
- Der Staat **Syrien** wollte stattdessen eine Pipeline vom Iran nach Syrien. Der angebliche Bürgerkrieg in **Syrien** begann alsbald ausgehend von Qatar mit arabischen und westlichen „Partnern“ bis hin zum IS, in Wirklichkeit Geopolitik, Energie- und Kapitalinteressen.“(2)
- nach G. Löser in: Engagiert in Freiburg, 3-2016

# Der eigentliche Kriegsgrund bei Syrien

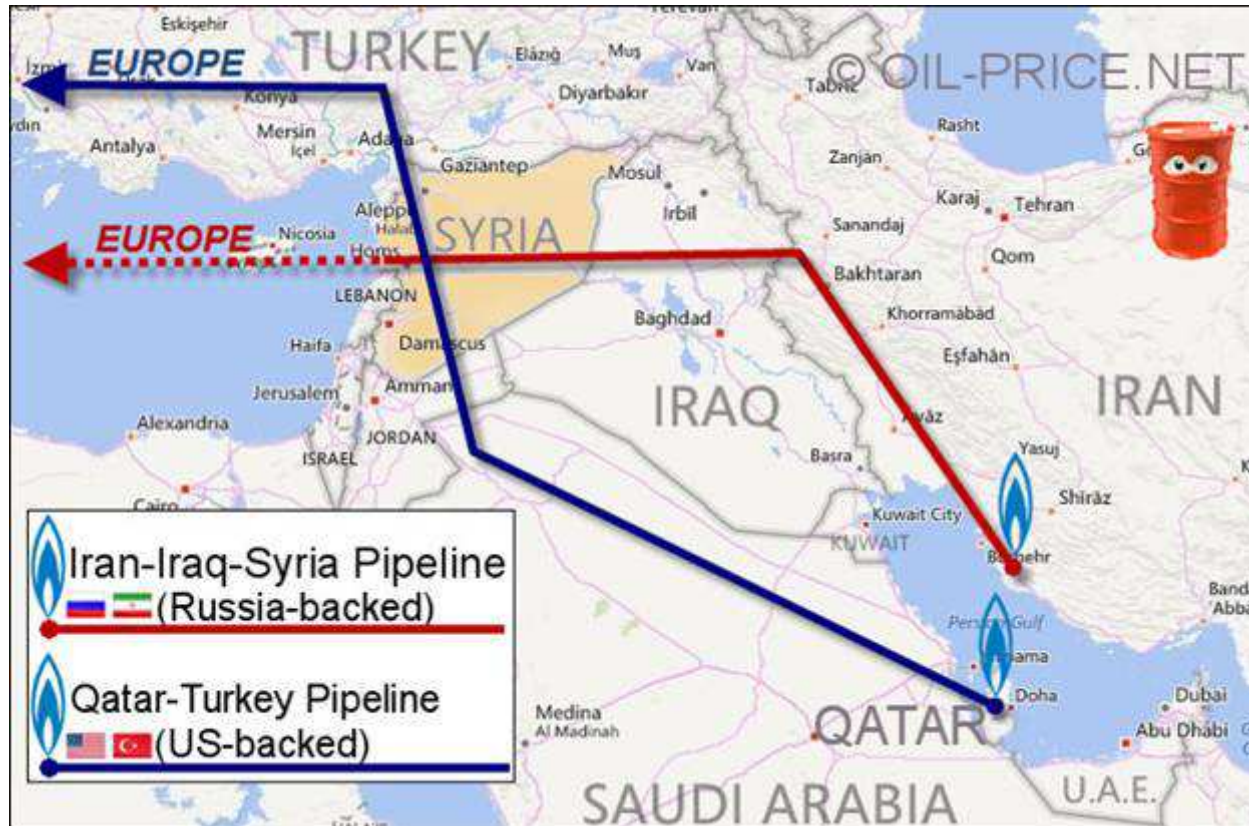


Abb. mit frdl.  
Genehmigung

Steve Austin 14.10.2015 in <http://www.oil-price.net/en/articles/oil-prices-and-syrian-civil-war.php>

**Wer kann welche der geplanten Erdgas-Pipeline durchsetzen?**

Hintergrund: Russland schwächen /destabilisieren. KSA- +US-Kapitalinteressen

Russland verteidigt seine letzte Machtposition im Mittelmeerraum/Nahost (Syrien).

+ **Erdgasfunde** im östl. Mittelmeer (Syrien, Libanon, Israel/Gazastreifen...)

# Unmenschliche Strategien...:

- Im Jahr 2011 verhängten die USA und die EU harte Sanktionen gegen Syrien. „Innerhalb eines Zeitraums von weniger als einem Jahr kulminierte diese Strategie dann allerdings in einer an Umfang und Vielfältigkeit kaum je dagewesenen Sanktionierung eines Landes“, berichtet die [Bundeszentrale für politische Bildung \(Bpb\)](#)
  - **Sanktionen des Westens gegen Syrien eine wichtige Fluchtursache:**
  - Fluchtursache: Bevölkerung in Syrien leidet unter Sanktionen des Westens
  - Nahezu alle Bildungs-, Gesundheits- und sozialen Einrichtungen des Landes sind mittlerweile zerstört oder nicht mehr nutzbar. **Die BpB** berichtet, dass der Erfolg der Sanktionen ausgeblieben ist. Besonders fatal für die syrische Zivilbevölkerung soll der Umstand gewesen sein, dass viele der Sanktionssender „über die Sanktionen hinaus andere, militärische und/oder finanzielle Mittel“ einsetzten, um ihre **Interessen** in Syrien durchzusetzen.“
- <http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2016/05/15/fluchtursache-bevoelkerung-in-syrien-leidet-unter-sanktionen-des-westens>
- EU, auch D: boykottieren medizinische Hilfe für Syrien !  
2016: den Krankenhäusern gehen Medizin und Hilfsmittel usw. aus.

# Sanktions-Strategie gegen Syrien

- Der kanadische Autor und Menschenrechtsaktivist [Stephen Gowans](#) schrieb vor kurzem über die US-Regierung, dass der Sturz der syrischen Regierung seit langem geplant war. **Die Sanktionen seien ein Teil dieses Plans:**
- „Dokumente, die vom US-Kongress bereits im Jahr 2005 erstellt wurden, ergeben, dass die US-Regierung einen **Regime-Change in Syrien** aktiv erwog (...). Als eine Alternative zur direkten Militärintervention, um die syrische Regierung zu stürzen, entschieden sich die USA dafür, **Druck auf Damaskus durch Sanktionen auszuüben und die syrische Opposition im Inland zu unterstützen.**“ \*\*
- Die Webseite [„End The Sanctions on Syria“](#) berichtet: „Ähnliche Sanktionen gegen den **Irak in den 1990er Jahren** haben zum Tod von mehr als einer halben Million irakischer Kinder geführt.“
- Die Seite berichtet weiter: „**701 von 1.921 syrischen Gesundheitszentren wurden durch Terroranschläge komplett zerstört.** Der Wiederaufbau dieser Zentren wurde durch die Sanktionen der EU und der USA verzögert.“
- Die Sanktionen hatten ohnehin ‚tiefe Spuren im Gesundheitssystem‘ hinterlassen (...) Das beinhaltet die Blockade des Zugangs zu **Arzneimitteln, medizinischen Geräten und zum Verkehr und zur Kommunikation.**“

*Analog einer von mehreren US-Historikern*

<https://www.bostonglobe.com/opinion/2016/02/18/the-media-are-misleading-public-syria/8YB75otYirPzUCnlwaVtcK/story.html>

*Stephen Kinzer is a senior fellow at the Watson Institute for International Studies at Brown University.*

# "Die Migrationswaffe"

- [Kerry M. Greenhill](#) Associate Professor an der amerikanischen Tufts University. Auch forscht sie am amerikanischen Harvard Kennedy School of Government's Belfer Center for Science and International Affairs.
- Greenhill verfasste bereits im Jahre 2010 ein Buch, das eine beachtliche Aufmerksamkeit fand. Der Titel des Buchs ist [Weapons of Mass Migration](#)
- (dt. etwa "**Die Migrationswaffe**").
- Das Buch trägt dabei den interessanten Untertitel
- "forced displacement, coercion, and foreign policy"
- (dt. etwa "**erzwungene Vertreibung, Zwangsausübung und Außenpolitik**").
- Das Buch gewann im Jahr 2011 sogar den 2011 International Studies Association's Best Book of the Year Award.“

<http://www.investor-verlag.de/geostrategie-bevoelkerungsbewegungen-als-waffe/120236251/>



# Wikileaks: Entvölkerung von Syrien ist Teil der US-Strategie

- [Deutsche Wirtschafts Nachrichten](#) | Veröffentlicht: 29.10.15 11:20 Uhr | [47 Kommentare](#)
- Wikileaks-Gründer Julian Assange glaubt, dass die Massenflucht aus Syrien Teil der US-Strategie gegen die Regierung Assad sei: **Die Entvölkerung des Landes bringe das Land an den Rand des Kollaps, weil vor allem die gebildete Mittelschicht vertrieben wird.** Europas Strategie der offenen Grenzen spiele den US-Interessen in die Hände.
- „In einem sehr aufschlussreichen Interview mit dem unabhängigen griechischen Nachrichtenportal [The Press Project](#) sagte der **Wikileaks-Gründer Julian Assange**, dass hinter der Vertreibung von hunderttausenden Syrern aus ihrer Heimat **bewusstes Kalkül** jener Gruppen stehe, die vom Krieg direkt profitieren – also die US-Neocons und ihre Netzwerke in der Rüstungsindustrie, die Söldner-Firmen und die Geheimdienste. Assange sagte, dass die US-Regierung seit 2006 am Sturz von Präsident Baschar al-Assad arbeite.
- Die **„Entvölkerung Syriens“ sei Teil des Konzepts zum Sturz Assads**, **„weil durch den Krieg vor allem die Mittelklasse weggeht**, sprich Ärzte, Beamte, Anwälte, Ingenieure – also genau jene Berufsgruppen, die man braucht, um ein Land überhaupt funktionsfähig zu halten“. Die Vertreibung dieser Gruppen führe zu einer massiven Schwächung von Assad.
- **Assange sagte, er wisse selbst als Flüchtling, wie wichtig es ist, die Flüchtlinge freundlich aufzunehmen.** Denn die Folge der „Politik der offenen Grenzen in Europa“ sei falsch, weil genau das die Ambitionen der Amerikaner unterstütze. Assange:
- „Wir haben diplomatische Noten, aus denen hervorgeht, dass die **schwedische Regierung während des Irak-Kriegs gesagt habe, dass ihr Beitrag zum Krieg die Aufnahme von Kriegsflüchtlingen sei.** Der Irak hat vor einigen Jahren Deutschland gebeten, **die Iraker nicht einzuladen, nach Deutschland zu kommen, weil dies für den Aufbau des Landes schlecht sei.** Deutschland hatte dem Wunsch dann entsprochen.“.....“

<http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2015/10/29/wikileaks-entvoelkerung-von-syrien-ist-teil-der-us-strategie/>

# 1.1.2015 was war da los?

## World Food Programme WFP:

- “But the agency says **funding shortages have been forcing it to scale back** its activities since January and that it now focussing its resources on **1.3 million of the most vulnerable refugees**, down from **2.1 million at the start of the year**.”
- The amount of the voucher has also been **cut in half** and they are now worth about 10 euros per person, per month”
- “The **World Food Programme** (WFP) began distributing aid to Syrians affected their country’s civil war since it began in 2011. The agency’s efforts have been directed towards displaced people inside **Syria** and to the estimated four million refugees who fled to neighbouring countries, namely to **Jordan and Lebanon**.”
- “Our assessments show that **food insecurity amongst refugees is drastically increasing** as the years go by, with about **70 per cent** of the refugees in Lebanon and Jordan are living below the poverty line.”
- <http://www.english.rfi.fr/middle-east/20150908-syrian-refugees-middle-east-face-hunger-WFP>
- Das heißt:  
von 2,1 Mio Menschen nun **0,8 Mio ohne Hilfe**, für **1,3 Mio Hilfe halbiert**, weil viele Staaten und Reiche nicht genug rechtzeitig zahlten:  
**Start für die Syrer-Fluchtwelle 2015 aus Nahost!**

*Das WFP ist voll auf freiwillige Zuwendungen angewiesen.*

*Es geht „nur“ um 300 Mio. Euro für 2015.*

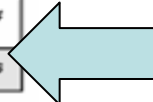
*Geberkonferenz mit D war erst Spätsommer 2015, zu spät.*



**Humanitarian Response Plan(s): 2016**  
Summary of requirements and funding  
as at 06-March-2016  
<http://fts.unocha.org> (Table ref: R21)

Compiled by OCHA on the basis of information provided by donors and recipient organizations.

	Launch date	Original requirements USD A	Revised requirements USD B	Funding C	% Covered C/B	Unmet requirements USD B-C	Outstanding pledges USD D
<b>FLASH</b>							
Fiji Tropical Cyclone Flash Appeal 2016	29-Feb-16	38,630,049	38,630,049	1,349,133	3%	37,280,916	0
<b>HRP</b>							
2016 Syria Humanitarian Response Plan	7-Dec-15	3,182,409,473	3,182,409,473	115,192,943	4%	3,067,216,530	18,663,391
Afghanistan 2016	7-Dec-15	392,972,933	392,972,933	17,275,158	4%	375,697,775	739,263
Burkina Faso 2016	1-Dec-15	90,524,923	90,524,923	4,591,280	5%	85,933,643	0
Burundi 2016	8-Mar-16	62,300,000	62,300,000	0	0%	0	0
Cameroon 2016	1-Dec-15	282,178,352	282,178,352	12,664,846	4%	269,513,506	0
Chad 2016	1-Dec-15	566,558,928	566,558,928	10,900,021	2%	555,658,907	978,526
Democratic Republic of the Congo 2016	7-Dec-15	690,000,000	690,000,000	1,202,014	0%	688,797,986	1,212,912
Djibouti 2016	7-Dec-15	74,802,183	74,802,183	140,000	0%	74,662,183	0
Gambia 2016	1-Dec-15	11,454,114	11,454,114	0	0%	0	0
Guatemala 2016	15-Jan-16	56,690,000	56,690,000	4,829,690	9%	51,860,310	0
Honduras 2016	1-Jan-16	44,150,000	44,150,000	0	0%	0	0
Iraq 2016	7-Dec-15	860,544,743	860,544,743	68,247,617	8%	794,297,126	11,606,252
Libya 2015-2016	1-Oct-15	165,576,804	165,576,804	4,428,421	3%	161,148,383	0
Mali 2016	1-Dec-15	354,052,695	354,052,695	10,950,540	3%	343,102,155	1,306,156
Mauritania 2016	1-Dec-15	89,209,521	89,209,521	0	0%	0	0
Myanmar 2016	15-Dec-15	189,500,000	189,500,000	1,704,722	1%	187,795,278	1,226,393
Niger 2016	1-Dec-15	315,985,017	315,985,017	31,003,255	10%	284,981,762	478,526
Nigeria 2016	1-Dec-15	247,907,718	247,907,718	15,429,880	6%	232,477,838	1,239,263
Senegal 2016	1-Dec-15	19,917,087	19,917,087	0	0%	0	0
Somalia 2016	7-Dec-15	885,189,342	885,189,342	35,884,527	4%	849,304,815	2,992,682
Ukraine 2016	1-Jan-16	297,907,511	297,907,511	1,300,000	0%	296,607,511	1,939,943
Yemen Humanitarian Response Plan 2016	1-Jan-16	1,799,200,000	1,799,200,000	41,823,888	2%	1,757,376,112	10,326,288
<b>RRP</b>							
Syria regional refugee and resilience plan (3RP) 2016	1-Dec-15	4,552,032,036	4,552,032,036	93,220,562	2%	4,458,811,474	17,790,354
<b>Grand Total:</b>		<b>17,131,867,648</b>	<b>17,131,156,130</b>	<b>581,072,759</b>	<b>3%</b>	<b>16,323,052,649</b>	<b>76,341,576</b>



# *Migrationsforscher Prof. Paul Collier, Oxford*

- hat mit seinem jüngsten Buch zum Thema Migration nicht nur in der Wissenschaft Furore gemacht.  
*Er sieht keine Alternative zu Stabilisierung und zum Wiederaufbau der Heimatländer der Flüchtlinge*
- *Die deutsche Einwanderungspolitik habe niemanden gerettet – sondern "eher Tote auf dem Gewissen".*
- *All diese Menschen, die zu Ihnen kommen, haben sich aus sicheren Drittstaaten auf den Weg gemacht. Deutschland hat keinen einzigen Syrer vor dem Tod gerettet. Im Gegenteil: Deutschland hat trotz bester Absichten eher Tote auf dem Gewissen.*

*Viele Menschen haben Merkels Worte als Einladung verstanden und sich danach überhaupt erst auf den gefährlichen Weg gemacht, haben ihre Ersparnisse geopfert und ihr Leben dubiosen Schleppern anvertraut.*

- *Den Krisenländern fehlen dann genau jene Menschen, die sie für eine stabile Zukunft am dringendsten brauchten*

<http://www.welt.de/wirtschaft/article151603912/Ist-Merkel-schuld-an-Fluechtlingskrise-Wer-sonst.html>

- **Kommentar:**

- **Die EU blutet die betroffenen Länder mehrfach aus.** Durch Krieg, wirtschaftlich und militärisch, durch Zerstörung der Infrastruktur und letztlich durch das Abschöpfen genau der Personen, die für einen Aufbau benötigt werden
- Die Flüchtlinge/Migranten werden als *Überausgebeutete* in den *Kreislauf des EU-Wirtschaftsraumes* eingespeist, zum Wohle der *Exportwirtschaft*, welche zu Lasten wiederum genau der betroffenen Länder geht.
- Besser wäre es, die deutsche Wirtschaft würde *vor Ort* investieren und *dort Arbeitsplätze* schaffen.

<https://www.freitag.de/autoren/mooperkopp/die-willkommenskultur-toetet>

# Syrien und Irak Nahost: Geschichte wiederholt sich

- „Die chaotischen Entwicklungen im Nahen und Mittleren Osten sind Ergebnis einer verhängnisvollen **Taktik, die der Westen dort seit mehr als hundert Jahren verfolgt.**“
- **Alle Volksgruppen, Stämme, Religionen und Konfessionen lassen sich gegeneinander ausspielen.** Das haben andere Mächte immer wieder aufs Neue ausgenutzt. Im **Irak** wurden wiederholt die Kurden gegen Saddam Hussein aufgewiegelt. In **Afghanistan** haben die USA die Mujaheddin gegen die Besatzungstruppen der Sowjetunion unterstützt. Im **Jugoslawienkrieg** setzte der Westen auf muslimische Dschihadisten aus Bosnien, um gegen die Serben vorzugehen.
- Das Ergebnis ist stets katastrophal. Bevölkerungen werden entzweit. Gesellschaften werden langfristig destabilisiert. Nach dem Motto »Der Zweck heiligt die Mittel« werden die Menschen zu taktischen Figuren, um größere strategische Ziele zu verfolgen. **Syrien** und der **Irak** sind keine Einzelfälle ....**Déjà-vu?** So geschehen von 1881 bis 1899 im **Sudan**.....((Akteur war das Britische Imperium))
- **Die britische Lehre aus dem Geschehen:**
- Man kann alle Staatsgebilde des Nahen und Mittleren Ostens aus den Angeln heben, **indem man die Bevölkerungsgruppen und Religionen gegeneinander ausspielt und einen Befreiungskrieg inszeniert.....**“

# Eine Beobachtung

- Auffällig ist,  
dass Öl-Staaten, die vom US-Petrodollar unabhängig werden wollten  
und über keine Atomwaffen verfügen,  
  
• alsbald unter Vorwänden vernichtet wurden:  
Libyen (afrikanischer Öldollar-Idee von Gaddafi)  
Irak (Golf-Öldollar-Idee von Hussein).

# Migration: hier aus Afrika

**Libyen:** ca 2 Mio Bau- und Ölarbeiter (aus Subsahara-Gebieten) von Gaddafi wurden arbeitslos durch die westlichen Angriffe auf den Staat, können Ihre Familien nicht mehr versorgen: Nötig je ca 50-100 €/Mon.

- Afrika braucht **Recht und Gesetz**, nicht Mitleid
- **Korrupte Regime** sind Profiteure der Massenflucht nach Europa
- Afrika wird **armregiert**
- <http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2013/10/12/nach-lampedusa-afrika-braucht-recht-und-gesetz-nicht-mitleid/>
- <http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2016/04/03/korrupte-regime-sind-profiteure-der-massenflucht-nach-europa/>
- **Volker Seitz**, Jahrgang 1943, war von 1965 bis 2008 in verschiedenen Funktionen für das Auswärtige Amt tätig, unter anderem bei der EU in Brüssel sowie in mehreren Ländern Afrikas. Seitz war 17 Jahre als Diplomat in Afrika tätig.
- Volker Seitz gehört zum *Initiativ-Kreis des Bonner Aufrufs zur*
- **Reform der Entwicklungshilfe**  
und ist Autor des Buches „Afrika wird armregiert oder Wie man Afrika wirklich helfen kann“ 2014 dtv in 7. überarbeiteter/erweiterter Auflage

Migrationsforscher: Aus Afrika könnten künftig mehrere 100 Mio Menschen nach Europa kommen wollen (vgl. 2 Aufsätze in „Die Zeit“ Herbst 2015)

- **Entwicklungsminister Gerd Müller:**
- "Erst zehn Prozent der in Syrien und Irak ausgelösten Fluchtwelle ist bei uns angekommen",
- **Acht bis zehn Millionen Menschen seien noch unterwegs.“**
- "Die größten Fluchtbewegungen stehen uns noch bevor: Afrikas Bevölkerung wird sich in den nächsten Jahrzehnten verdoppeln."

**Notwendig sei eine vollkommen neue Dimension der internationalen Zusammenarbeit.**

- "In unserem digitalen Zeitalter mit Internet und Handy wissen alle über unseren Wohlstand und unsere Lebensweise Bescheid.
- **Wir müssen deshalb vor Ort in Bildung, Ausbildung und Perspektiven investieren.“**



# 3. Weltkrieg schon begonnen?

- Günter Grass (verst. April 2015) zum „Dritten Weltkrieg“:
- „Die Menschheit ist noch nie so gut informiert gewesen wie heute, sie ist überschüttet mit Nachrichten, doch die eine löscht die andere. (...)

Zu den Hungersnöten, die provoziert werden, obwohl Nahrung für alle da ist, kommt die Wasserknappheit, die Klimaveränderung.

Es findet alles gleichzeitig statt.

**Der dritte Weltkrieg hat schon begonnen –  
und es ist ein Verteilungskrieg.**

- Historiker werden im Nachhinein darüber streiten, wann genau er anfang.“

- Schriftsteller Günter Grass im [Interview mit der Wiener Tageszeitung Der Standard](#).

**Günter Grass: "Der dritte Weltkrieg hat begonnen"**

**Interview | Andrej Ivanji 20. Dezember 2014, 12:00**

<http://derstandard.at/2000009619992/Guenter-Grass-Der-dritte-Weltkrieg-hat-begonnen>

- *Ergänzung:*
- Und unter anderem Blickwinkel:

**Es ist auch ein Krieg gegen die Natur**

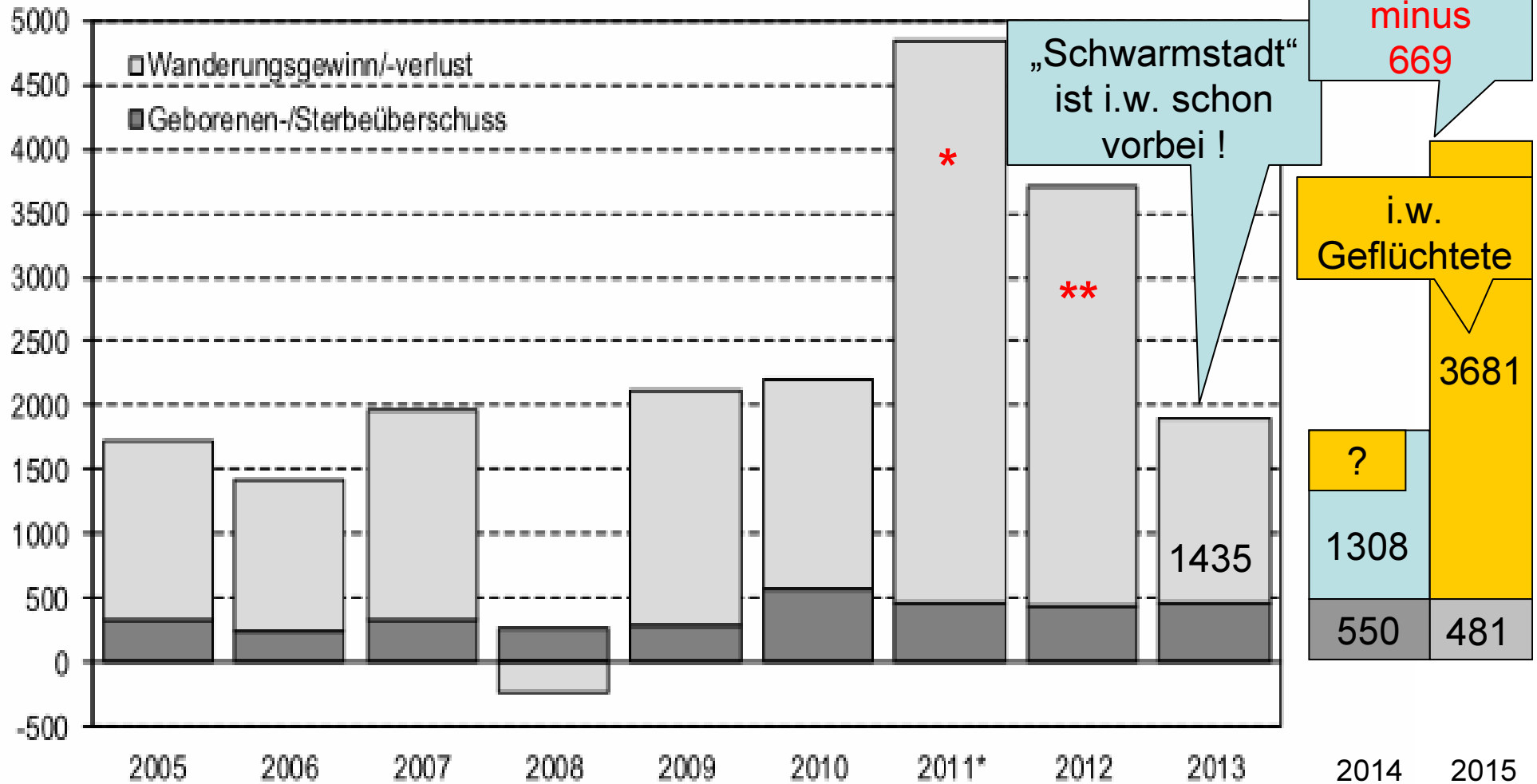
- Alternative:
- Mit der Natur Wirtschaften und Solarwirtschaft sind notwendige Bedingungen für Frieden.

*Weiteres: Immanuel Kant: „Theorie des ewigen Friedens“  
und in deren Folge: Charta der Vereinten Nationen*

- **Bauen und Wohnen in Freiburg  
und Geflüchtete**

Wie viele sind da, wie viele  
kommen noch wann?

## Bevölkerungszunahme bzw. -abnahme seit 2005 in Freiburg



\* Einführung der Zweitwohnungssteuer

Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

\*\* max, Doppelabi-Jahrgänge  
und Wehrpflicht-Ende

Ergänzung für 2014+2015 mit Daten des Amtes

[www.freiburg.de/pb/,Lde/207907.html#anker304934](http://www.freiburg.de/pb/,Lde/207907.html#anker304934)

(Auswertung Einwohnermelderegister 2014+2015) gefunden 10.6.2015/23.6.2016

## Zensus 2011: In Freiburg: Leerstand 2,3% : über 2300 Wohnungen

### Wohnungsleerstand für Flüchtlinge nutzen!

Die Aufgabe, für Flüchtlinge menschenwürdigen Wohnraum bereitzustellen, sollte in erster Linie bestehenden Leerstand nutzen, in Freiburg 2,3 % – also über 2300 Wohnungen laut Zensus von 2011 – und ca. 500 Ferienwohnungen sowie Büro-Leerstand umnutzen. Das reicht in Freiburg für mehrere Tausend Geflüchtete, auch wenn nur der halbe Leerstand angesetzt wird. In der Region ist die Leerstandsquote deutlich höher. Und laut Statistischem Bundesamt gab es 2011 in Deutschland 1,8 Mio. leere Wohnungen in MFH und Eigenheimen, davon 700.000 in den neuen Bundesländern (1). Schon in 19 Städten gab es über 8 Mio. Quadratmeter leere Büroflächen, nach Umbau Platz für über 100.000 Wohnungen und über 500.000 Menschen!

In Freiburg gibt es kein Leerstandskataster. Das Baurechtsamt nimmt Leerstandsmeldungen entgegen. Stadt und Gemeinderatsmehrheit unternehmen kaum Anstrengungen gegen Leerstand, allenfalls führt das neue Zweckentfremdungsverbot laut Stadt zu rund 30 „gefundenen“ Wohnungen jährlich. Lieber will man – immer noch – einen neuen, teuren weil neu – Stadtteil auf der „grünen Wiese Dietenbach“ bauen lassen: Ob der eines Jahres nach Enteignungsprozessen und „Bauernvertreiben“ überhaupt angefangen werden kann? (2)



Studentische Aktion 2015 in Freiburg-Herdern auf dem Behördenparkplatz



Bebaubare Großparkplätze - z.B. Zähringen

# Was tun zur Armutsmigration?

- **Vor Ort helfen**
- **und finanzieren**
- **direkt an arme Familien in Afrika und Nahost:**
- 50 bis 100 €/Monat pro Familie oder Kleingruppe dort reichen i.a. wg. Wechselkurs
- degressiv pro Selbsthilfe?
- in D ist es ca. 50mal teurer... Es kann dann nur 2% Effekt erzielt werden
  
- .... viel eiliger Diskussions- und Handlungsbedarf....
- **Frieden** schaffen ohne Waffen – Stärken der UN
- **Marschall-Pläne** für zerstörte Staaten/Städte ?
- gerechte Beziehungen, **fairer Handel**....
- **Solidarität!!!** Und Suffizienz -> Samstags-Forum 9.7.2016
- **u.a. Energiewende!!!!** Energiesparen + Erneuerbare E. -> Samstags-Forum 2.7.20
  
- **Wenn das nicht geschieht:**
- >100 Millionen kommen zu uns
- (Minister Müller rechnet zunächst mit 10 Mio. aus Afrika)
- -> **das Samariter-Dilemma wird real**

Samstags-Forum Regio Freiburg  
UN-Jahr des Bodens 2015  
Nachhaltigkeitstage 2015



**Danke für Ihre Aufmerksamkeit !**

ECOtrinoVA e.V., gemeinnütziger Verein  
[www.ecotrinova.de](http://www.ecotrinova.de) [ecotrinova@web.de](mailto:ecotrinova@web.de)